

Über Heini, seine Zukunft. Persönliches von ihr.

- Nm. ziemlich vertrödelt.-

Abd. C. P. bei mir, nachtmahlte da.-

23/5 Dictirt. (Tgb. etc.) -

Nm. Joh. v. Guenther, wegen Reigen etc.-

Aphoristisches.

Z. N. bei Strakosch'; Salten's, Schönherr's, Zsolnay's, Jul. Bauer, Prof. Wilhelm (Archäolog).-

24/5 Vm. Dr. Hoffmann.- Heiratssachen.- Zionistisches.-

Bei Antiqu.-händlern wegen Ladenschrank.-

Im Phaidon Verlag bei Dr. Horovitz und Goldscheider;- über das Buch der Sprüche etc.;- Zusammenstellung etc.-

Zu Tisch bei Gisa.- Hajek über seine Stellung. Jugenderinnerungen.

Nm. H. K.; Dr. Kl. hätte ihr - mit Unrecht wie ich überzeugt bin - hypochondrisches suggerirt - wozu sie schon die ganze Zeit neigte;- ich glaubte sie vollkommen beruhigen zu können.- Gab ihr Empfehlung für Julius.

- Oper Loge von Julius geladen Faust - mit Schaljapin (zum ersten Mal hört ich ihn) als Mephisto. Sehr starker, vor allem schauspielerischer Eindruck.

25/5 Vm. mit C. P. Ausstellung „Wien und die Wiener“.-

R. L. Behandlung, speiste hier.-

Der neue Ladenschrank kam.-

H. K. telef., von Julius völlig beruhigt.-

Mit C. P. Kino „Hochzeitsnacht“;- Opernrest. genachtm.

Begann neulich Friedells Kulturg. zu lesen.

26/5 Vm. Agnes Jacques, bringt mir die engl. Comt. Mizzi.-

- Dr. Bloch, mit Buch zur Unterschrift für Mrs. Altman.

Dictirt Brief, Tgb.-

Nm. (in mäßigem Befinden) geordnet u. dgl.-

Las die übersetzte Comt. Mizi (finde es weniger gut übersetzt als die Beate, die ich neulich las („Beatrice“)) -

Las die Probestücke aus dem hebr. Roman von Reubeni.-

27/5 Vm. an aphoristischem.-

R. L. Behandlung, und zu Tisch.-

Nm. aphor.-

Mit C. P. Oper Palestrina; dann Opernrest. (oben).

28/5 Vm. Viola Gabr. Schlesinger (über Spiel im Morg. und ihre enthusiastische Kritik, die sie nicht anbringen wird, über N. Fr. Pr.,-